

---

# Workshop Podcasting

## - *Wissen auf die Ohren* -

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.



**Institute for Future Studies**  
[christian.petter@futurestudies.org](mailto:christian.petter@futurestudies.org)



**IFS**

INSTITUTE FOR  
FUTURE STUDIES  
[www.futurestudies.org](http://www.futurestudies.org)

---

# Was bedeutet „Podcast“?

## Podcast = iPod + Broadcasting

### iPod

digitaler Musikplayer von Apple

>> man benötigt allerdings keinen iPod, um einen Podcast zu hören

### Broadcast

engl. Radiosendung/ Rundfunk



iPod nano  
([www.apple.com](http://www.apple.com))

„Podcasts sind Audioaufnahmen [...], die – meist kostenlos – ins Web gestellt werden und dort von anderen abonniert und auf ihren Computern, iPods oder anderen Endgeräten abgespielt werden können“ (Franzmann, 2006).

# Podcasting – rasante Entwicklung

---

2001 David Winer (Miterfinder des RSS) erweitert den RSS-Standard um das sog. enclosure-Element für Audio- und Videodateien

2003 Präsentation eines Skripts zum automatischen Download der Dateien in den enclosure-Elementen und Synchronisation mit iPod (Programmierer: Adam Curry)

2004 (Februar) vermutlich erste Verwendung des Begriffs „Podcasting“ in The Guardian (Ben Hammersley)

2004 (Oktober) erste Podcasting-Tutorials im Internet

2005 (Juni) iTunes mit Funktion zum Abonnement von Podcasts

- ❖ Schnelle Verbreitung der neuen Technologie durch die Weblogs von Winer und Curry
- ❖ Entstehung von Podcast-Verzeichnissen

## Google-Suche „Podcast“

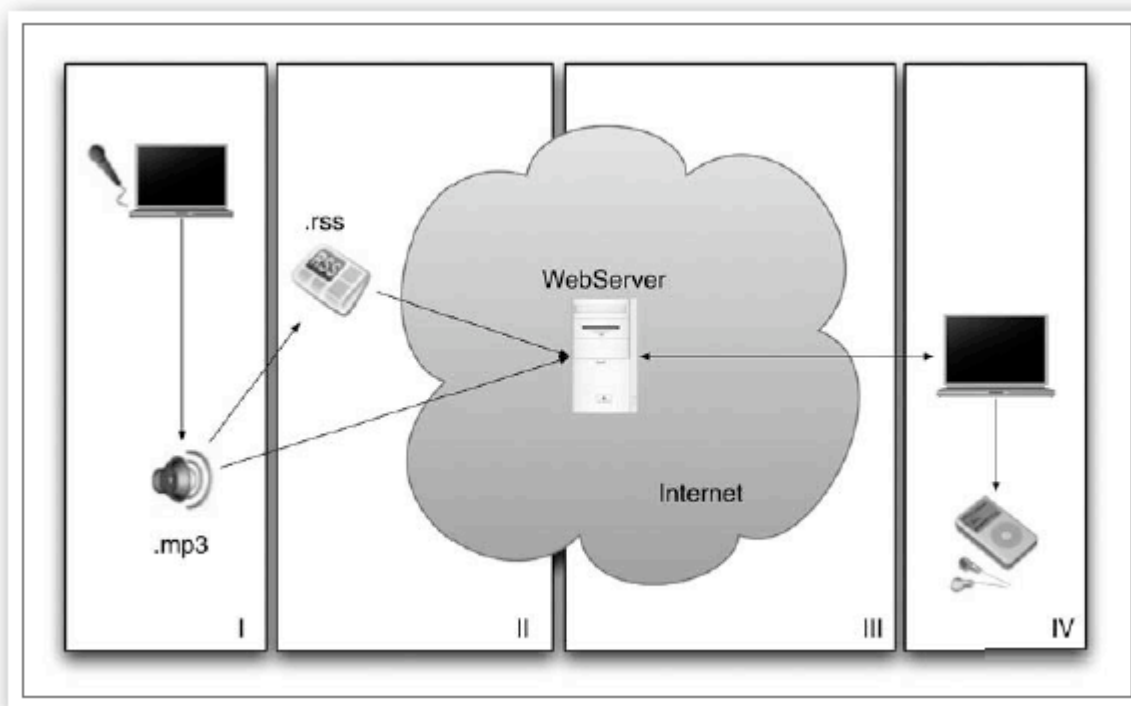
**2004: 6000 Einträge**

**2005: 900.000 Einträge**

**heute: 125.000.000 Einträge**

# Was ist „Podcasting“?

- Podcasting beschreibt die Produktion und den automatischen Download von Audio-Daten mit Hilfe von Podcast-Technologie
- Die Daten werden von einem Herausgeber bereitgestellt und durch ein Abonnement über das Internet bezogen



I Aufnahme und Bearbeitung  
II Upload auf Webserver und Erstellung eines RSS-Feed

III Podcatcher informiert Nutzer über neu verfügbare Episoden

IV Synchronisation zwischen mobilem Endgerät u. Podcatcher

(Ketterl, Mertens & Morisse, 2006)

# RSS-Technologie

---

**RSS = Real Simple Syndication** (früher: Rich Site Summary)

- Technologie, um Inhalte einer Website elektronisch zu abonnieren
- Neu veröffentlichte Daten werden automatisch auf den Computer des Abonennten geladen (Feedreader wird benötigt)
- RSS-Feed = Daten im RSS Format (XML-Datei; öffentlich verfügbar auf Website des Anbieters)

RSS-Feeds wurden zunächst benutzt, um Texte im Internet zu abonnieren; Podcasting ist eine Erweiterung der RSS-Technologie zur Referenzierung von Audiodateien (enclosure-Elemente)

**>> durch die Einbindung in einen RSS-Feed unterscheidet sich ein Podcast von einem „normalen“ Audio-Beitrag im Internet**



Durch anklicken eines dieser Symbole wird der RSS-Feed abonniert



# Podcatcher

---

## Podcatcher

- Programm - wird für das Abonnieren eines Podcast benötigt
- Alternative Bezeichnungen: Podcast-Client (RSS-Reader, Podcast-Software)

### zum Beispiel

#### **iTunes**

iTunes Store

Praktisch für iPod-BesitzerInnen

Windows & Mac



#### **Mozilla Firefox**

**Dynamische Lesezeichen**

Synchronisation mit Foxmarks

Windows, Mac & Linux



#### **myPodder**

iPod support

Podcast-Verzeichnis

([www.podcastready.com](http://www.podcastready.com))

Online-Account

Share with friends

**Windows, Mac & Linux**



# Wo findet man Podcasts?

## ❖ Podosphere

- Gesamtheit der Podcasts und Community aller PodcasterInnen und Podcast-HörerInnen im Internet
- Eine Vielzahl von unterschiedlichen Podcasts zu diversen Themen sind in Online-Verzeichnissen verfügbar

## ❖ Beispiele für Online-Verzeichnisse

iTunes store



IFS

# Podcasting in der (Weiter)Bildung

---

## Audio-Mitschnitt von Vorlesungen

- Kostengünstige Produktion von eLearning content („profcast“)
- Nachbereitung einer Vorlesung (Vorteil für Nicht-Muttersprachler)
- Unterstützung auditiver Lerntypen

## Im Unterricht/ Training

- Produktion von „Teasern“ für kommende Unterrichtsstunden
- Sprachunterricht
- Zusammenfassungen relevanter Literatur (für Personen, die keinen Platz im Seminar bekommen haben; auditive Lerntypen, Nicht-Muttersprachler)
- Erstellung von Podcasts fördert Auseinandersetzung mit Lerninhalten
- Feedback (von Lehrenden; peer feedback)

## Fernlehre

- Stichwort mobiles Lernen
- Podcast als Ergänzung von Online-Kursen
- Podcast als Ersatz von Präsenzkursen, wenn es ausschließlich um die Vermittlung von verbalen Informationen geht

# Podcasting im Unternehmen

---

## Podcasts als Kommunikationsmedium

- relevant, wenn durch Nutzung die Effektivität und Geschwindigkeit von Kommunikationsflüssen positiv beeinflusst wird
- Regeln für den Umgang mit diesem Kommunikationsmittel sind erforderlich (Stichwort: vertrauliche Informationen)
- Corporate Podcast
- Mitarbeiterpodcasts – Manger können Feedback geben

## Podcasts für berufliche Weiterbildung im Unternehmen

- “Leerzeiten sind Lernzeiten” – z.B. im Auto auf dem Weg zum Kunden, bei der Durchführung von Routinetätigkeiten
- Verbreitung der Podcasts über das interne Firmennetzwerk – beliebt sind Podcasts über Produkte oder Verkaufstechniken
- Wecken Interesse für ein Thema und liefern Basis-Informationen – Seminare zur Vertiefung
- Beispiel: [www.management-radio.de](http://www.management-radio.de)

# - Podcasting -

## Vorteile

- Zeit- + ortsunabhängig (mp3-Player)
- Learning on demand/ just-in-time
- Ausfüllen von Leerzeiten (z.B. Fitnesscenter, im Auto)
- Kostenlos
- Einfach zu produzieren
- Jeder kann podcasten
- Auditive Lerntypen
- Enhanced podcasting (mit Kapiteln)
- Lehrer können ihre Stimme nutzen (Intonation bestimmt Glaubwürdigkeit, erklärende Stimme, Umgangssprache erleichtert zuhören)
- Abonnement

## Nachteile

- Störgeräusche (z.B. in der U-Bahn)
- Zugänglichkeit (technische Probleme, Datenschutz)
- Keine Möglichkeit für Notizen, Rückfragen
- Qualität der Aufnahme (Bandbreite; „Sound-Amateure“)
- Qualität/ Richtigkeit der Inhalte (jeder kann podcasten)
- Konzept muss erstellt werden; es müssen mehrere Episoden produziert werden
- Zielgruppe auditive Lerntypen
- Durchblättern nicht möglich
- Abstrakte Inhalte schwer darstellbar (z.B. Mathe)

Quelle: z.B. Campbell (2005); Ketterl, Mertens & Mosrisse (2006); Neus (2006); Podcasting im Bildungskontext

# Gestaltungskriterien

---

(Quelle: z.B. Campbell (2005); Teaching & learning with podcasting; Podcasting im Bildungskontext)

## Gestaltungskriterien

- Einfachheit, kurze verständliche Sätze
- Keine komplexen Inhalte
- Wesentliches und Unwesentliches „kennzeichnen“
- Auf konkrete Probleme fokussieren, nicht zu viel vermitteln (sonst: mehrere Episoden)
- Passivität des Lerners vermeiden (anregend, abwechslungsreich, interessant, persönlich, leidenschaftlich, enthusiastisch)
- Länge (in der Kürze liegt die Würze)
- Monolog, Dialog, Interview, Storytelling, etc.
- Siehe auch: [How to build a 10 minute podcast](#)

# Skript und Shownotes

---

## Skript erstellen

- übersichtliche Gliederung
- für das Hören schreiben (vgl. Gestaltungskriterien) – aber nicht vorlesen!
- Wie soll der Podcast in den Kurs integriert werden?

## Shownotes

- Weiterführende Informationen zu einem Podcast (z.B. als Blog)
- z.B. über Inhalt, Zielgruppe, Interesse wecken, Länge, Sprecher etc.
- Ermöglicht Auffinden des Podcast durch Suchmaschinen